

¹Folge nicht bösen Leuten und wünsche nicht, bei ihnen zu sein;²denn ihr Herz trachte nach Schaden, und ihre Lippen raten zu Unglück.³Durch Weisheit wird ein Haus gebaut und durch Verstand erhalten.⁴Durch ordentliches Haushalten werden die Kammern voll aller köstlichen, lieblichen Reichtümer.⁵Ein weiser Mann ist stark, und ein vernünftiger Mann ist mächtig von Kräften.⁶Denn mit Rat muß man Krieg führen; und wo viele Ratgeber sind, da ist der Sieg.⁷Weisheit ist dem Narren zu hoch; er darf seinen Mund im Tor nicht auf tun.⁸Wer sich vornimmt, Böses zu tun, den heißt man billig einen Erzbösewicht.⁹Des Narren Tücke ist Sünde, und der Spötter ist ein Greuel vor den Leuten.¹⁰Der ist nicht stark, der in der Not nicht fest ist.¹¹Errette die, so man töten will; und entziehe dich nicht von denen, die man würgen will.¹²Sprichst du: "Siehe, wir verstehen's nicht!" meinst du nicht, der die Herzen wägt, merkt es, und der auf deine Seele achthat, kennt es und vergilt dem Menschen nach seinem Werk?¹³Ich, mein Sohn, Honig, denn er ist gut, und Honigseim ist süß in deinem Halse.¹⁴Also lerne die Weisheit für deine Seele. Wo du sie findest, so wird's hernach wohl gehen, und deine Hoffnung wird nicht umsonst sein.¹⁵Laure nicht als Gottloser auf das Haus des Gerechten; verstöre seine Ruhe nicht.¹⁶Denn ein Gerechter fällt siebenmal und steht wieder auf; aber die Gottlosen versinken im Unglück.¹⁷Freue dich des Falles deines Feindes nicht, und dein Herz sei nicht froh über seinem Unglück;¹⁸der HERR möchte

¹Be not thou envious against evil men, neither desire to be with them.²For their heart studieth destruction, and their lips talk of mischief.³Through wisdom is an house builded; and by understanding it is established:⁴And by knowledge shall the chambers be filled with all precious and pleasant riches.⁵A wise man is strong; yea, a man of knowledge increaseth strength.⁶For by wise counsel thou shalt make thy war: and in multitude of counsellors there is safety.⁷Wisdom is too high for a fool: he openeth not his mouth in the gate.⁸He that deviseth to do evil shall be called a mischievous person.⁹The thought of foolishness is sin: and the scorner is an abomination to men.¹⁰If thou faint in the day of adversity, thy strength is small.¹¹If thou forbear to deliver them that are drawn unto death, and those that are ready to be slain;¹²If thou sayest, Behold, we knew it not; doth not he that pondereth the heart consider it? and he that keepeth thy soul, doth not he know it? and shall not he render to every man according to his works?¹³My son, eat thou honey, because it is good; and the honeycomb, which is sweet to thy taste:¹⁴So shall the knowledge of wisdom be unto thy soul: when thou hast found it, then there shall be a reward, and thy expectation shall not be cut off.¹⁵Lay not wait, O wicked man, against the dwelling of the righteous; spoil not his resting place:¹⁶For a just man falleth seven times, and riseth up again: but the wicked shall fall into mischief.¹⁷Rejoice not when thine enemy falleth, and let not thine heart be glad

es sehen, und es möchte ihm übel gefallen und er seine Zorn von ihm wenden.¹⁹ Erzürne dich nicht über die Bösen und eifere nicht über die Gottlosen.²⁰ Denn der Böse hat nichts zu hoffen, und die Leuchte der Gottlosen wird verlöschen.²¹ Mein Kind, fürchte den HERRN und den König und menge dich nicht unter die Aufrührer.²² Denn ihr Verderben wird plötzlich entstehen; und wer weiß, wann beider Unglück kommt?²³ Dies sind auch Worte von Weisen. Die Person ansehen im Gericht ist nicht gut.²⁴ Wer zum Gottlosen spricht: "Du bist fromm", dem fluchen die Leute, und das Volk haßt ihn.²⁵ Welche aber strafen, die gefallen wohl, und kommt ein reicher Segen auf sie.²⁶ Eine richtige Antwort ist wie ein lieblicher Kuß.²⁷ Richte draußen dein Geschäft aus und bearbeite deinen Acker; darnach baue dein Haus.²⁸ Sei nicht Zeuge ohne Ursache wider deinen Nächsten und betrüge nicht mit deinem Munde.²⁹ Sprich nicht: "Wie man mir tut, so will ich wieder tun und einem jeglichen sein Werk vergelten."³⁰ Ich ging am Acker des Faulen vorüber und am Weinberg des Narren;³¹ und siehe, da waren eitel Nesseln darauf, und er stand voll Disteln, und die Mauer war eingefallen.³² Da ich das sah, nahm ich's zu Herzen und schaute und lernte daran.³³ Du willst ein wenig schlafen und ein wenig schlummern und ein wenig deine Hände zusammentun, daß du ruhest;³⁴ aber es wird dir deine Armut kommen wie ein Wanderer und dein Mangel wie ein gewappneter Mann.

when he stumbleth:¹⁸ Lest the LORD see it , and it displease him, and he turn away his wrath from him.¹⁹ Fret not thyself because of evil men , neither be thou envious at the wicked;²⁰ For there shall be no reward to the evil man ; the candle of the wicked shall be put out.²¹ My son, fear thou the LORD and the king: and meddle not with them that are given to change:²² For their calamity shall rise suddenly; and who knoweth the ruin of them both?²³ These things also belong to the wise. It is not good to have respect of persons in judgment.²⁴ He that saith unto the wicked, Thou art righteous; him shall the people curse, nations shall abhor him:²⁵ But to them that rebuke him shall be delight, and a good blessing shall come upon them.²⁶ Every man shall kiss his lips that giveth a right answer.²⁷ Prepare thy work without, and make it fit for thyself in the field; and afterwards build thine house.²⁸ Be not a witness against thy neighbour without cause; and deceive not with thy lips.²⁹ Say not, I will do so to him as he hath done to me: I will render to the man according to his work.³⁰ I went by the field of the slothful, and by the vineyard of the man void of understanding;³¹ And, lo, it was all grown over with thorns, and nettles had covered the face thereof, and the stone wall thereof was broken down.³² Then I saw, and considered it well: I looked upon it, and received instruction.³³ Yet a little sleep, a little slumber, a little folding of the hands to sleep:³⁴ So shall thy poverty come as one that travelleth; and thy want as an armed man.